

Nutzung einer Software für das Management von HSE-Ereignissen - Vorteile und Herausforderungen

B. Meier

DEA Deutsche Erdoel AG, Hamburg

Abstract

Arbeitssicherheit und Umweltschutz stehen in der Öl- und Gasindustrie seit Jahrzehnten im Fokus und führen zu hervorragenden Benchmarks. So ist beispielsweise die Wahrscheinlichkeit, bei der DEA einen Arbeitsunfall mit Ausfallzeit zu erleiden, etwa um den Faktor 50 geringer als in der gewerblichen Wirtschaft in Deutschland. Dennoch können auch hier Arbeitsunfälle und Umweltvorfälle leider nicht vollständig ausgeschlossen werden. Ein umfassendes Management (Klassifizierung, Erfassung, Meldung, Untersuchung & Maßnahmenverfolgung, Auswertung & Reporting, Kommunikation) dieser HSE-Ereignisse leistet jedoch einen wertvollen Beitrag zur Prävention weiterer Ereignisse. Hierzu zählt auch die Analyse von Beinahe-Ereignissen, die gemeinsam mit Beobachtungen, Stop-Karten usw. die Basis einer Unfallpyramide bilden.

Das *Synergi™ Life* Ereignismanagement-Tool von DNV-GL wurde bei der DEA als zentral administrierte Software an allen Firmenstandorten im In- und Ausland eingeführt. Die Erfahrungen aus den ersten Jahren der Nutzung zeigen deutliche Vorteile eines unternehmensweiten, standardisierten Ereignismanagements gegenüber einer lokalen Aufarbeitung von Ereignissen auf:

Das Tool ermöglicht eine einheitliche Erfassung von Ereignissen und Beinahe-Ereignissen, eine umfassende Ursachenermittlung und Risikoabschätzung, eine dokumentierte Festlegung von Präventions- und Abhilfemaßnahmen sowie deren Nachverfolgung. Bei der Erfassung eines Ereignisses wird durch vorgegebene Email-Verteiler eine einfache und lückenlose Kommunikation an alle zu informierenden Personen sichergestellt. Die zentrale Speicherung aller Ereignisinformationen in einer Datenbank schützt vor Datenverlust und stellt sicher, dass diese jederzeit für zugriffsberechtigte Personen verfügbar sind.

Durch vielfältige Abfragemöglichkeiten können aus den erfassten Daten Statistiken erstellt werden, z.B. zur Generierung arbeitssicherheits- und umweltrelevanter Key Performance Indicators (KPIs) für ein brancheninternes Benchmarking. Statistische Auswertungen von Ereignisinformationen, z.B. Folgen oder Risikopotentialen, helfen, Schwerpunkte aufzudecken und entsprechende Präventionsmaßnahmen abzuleiten. Aus dem Tool generierte Ereignisberichte können relevanten Personen zum Erfahrungstransfer zur Verfügung gestellt werden.

Diese systematische und transparente Aufarbeitung von Ereignissen und Beinahe-Ereignissen trägt zu einem verbesserten Erfahrungsaustausch bei und soll somit helfen, weitere Arbeitsunfälle und Umweltvorfälle zu verhindern.